

## Vertreter des Blockes Julia Timoschenko sieht keine Grundlage für Koalition mit "Unsere Ukraine"

**26.09.2008**

Andrej Portnow, Parlamentsabgeordneter und stellvertretender Vorsitzender der Fraktion des Blockes Julia Timoschenko, sieht keine Grundlage für die Bildung einer Koalition der Fraktionen der Blöcke "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung" und des Blockes Litwin mit seiner Fraktion.

Andrej Portnow, Parlamentsabgeordneter und stellvertretender Vorsitzender der Fraktion des Blockes Julia Timoschenko, sieht keine Grundlage für die Bildung einer Koalition der Fraktionen der Blöcke "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung" und des Blockes Litwin mit seiner Fraktion.

Darüber berichtete er Journalisten.

"Ich habe persönlich gesehen, welches Verhalten die Fraktion von 'Unsere Ukraine' an den Tag legt und sehe keine Grundlagen und keine Möglichkeiten zur Bildung einer solchen Koalition.", sagte der Abgeordnete, auf die Frage nach den Perspektiven einer Koalitionsbildung der drei politischen Kräfte antwortend.

Er trat ebenfalls mit einer Kritik der Handlungen des Fraktionsvorsitzenden von "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung", Wjatscheslaw Kirilenko, auf, der am Freitag beim Vermittlungsausschuss der Fraktionsvorsitzenden eine Tagesordnung vorschlug, für die er von seiner Fraktion keine Vollmacht hatte.

Seiner Meinung nach, ist diese destruktive Verhalten von Kirilenko auf eine Verzögerung des Verhandlungsprozesses zur Koalitionsbildung bis zum 3. Oktober ausgerichtet, da an diesem Tag die Frist endet, welche für die Verhandlungen zur Bildung einer neuen Parlamentsmehrheit gesetzt wurde und Präsident Wiktor Juschtschenko erhält das Recht außerordentliche Wahlen zur Rada einzuberufen.

Wie die Agentur mitteilte, betonte Wjatscheslaw Kirilenko, der Fraktionsvorsitzende von "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung", dass die Entscheidung über die Teilnahme der Fraktion an einer beliebigen Koalition ausschließlich auf einer Fraktionssitzung gefällt werden kann.

Die Parteien "Wpered/Vorwärts, Ukrajino!", die "Christdemokratische Union", die Partei der Verteidiger des Vaterlandes, die Ukrainische Republikanische Partei "Sobor", die Europäische Partei und die "Volksbewegung der Ukraine", welche zum Block "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung" gehören, treten für die Unterzeichnung einer Koalitionsvereinbarung zwischen den Fraktionen des Blockes Julia Timoschenko, "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung" und des Blockes Litwin ein.

Quelle: [Ukrainski Nowyny](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 280

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

#### Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.